

Fußreflexzonenmassage

In unserer Praxis wird klassische Fußreflexzonenmassage, Fußreflexzonenmassage der ayurvedischen Therapie, Fußreflexzonenmassage mit Faszientherapie und eine Tuinamassage durchgeführt. Die Fußreflexzonen-Massage ist eine Heilmassage. Sie basiert auf dem Wissen, dass die Füße in viele kleine definierte Zonen aufgeteilt sind.

Über Nervenimpulse besteht eine direkte Verbindung zu den jeweiligen Organen des Körpers (in etwa wie bei den Meridianen in der chinesischen Akupunktur).

Bei der Fußreflexzonen-Massage wird der gesamte Fuß massiert. Verspürt der Patient an bestimmten Stellen Schmerzen, ist das ein Hinweis auf Krankheiten in den dazugehörigen Organen.

Durch wiederholtes Massieren der schmerzhaften Fußzonen können diese Störungen beeinflusst werden. Die vielfältigen Berichte über die positive Wirksamkeit der Fußreflexzonen-Massage (Wikipedia, VHS Bonn, Welt.de) sprechen für sich.

Sie gliedert sich in einen diagnostischen und einen therapeutischen Teil. Dabei werden mit gleichmäßigem Daumendruck die in der Fußsohle befindlichen Reflexzonen massierend abgetastet und der liegende Patient auf Schmerzreaktionen beobachtet. Im therapeutischen Teil werden die schmerzhaften Zonen mit kreisenden Druckbewegungen bearbeitet.

Das Verfahren zeichnet sich dadurch aus, dass es völlig ohne Hilfsmittel überall angewendet werden kann.

Aus alten Überlieferungen ist bekannt, dass schon vor ca. 5000 Jahren in Asien Druckpunktbehandlungen gegen Krankheiten in Gebrauch waren. Im 16. und 17. Jahrhundert wurden ähnliche Verfahren in Mitteleuropa ausgeübt.

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts griff der amerikanische Arzt Dr. Fitzgerald die Fußreflexzonen-Massage wieder auf und von der Amerikanerin Eugenic Ingham wurde der Grundstein für die heute bekannte Therapie gelegt.

In Deutschland wurde die Fußreflexzonen-Massage durch Hanne Marquardt eingeführt und bekannt gemacht.

Die Fußreflexzonen-Therapie soll regulierend in die Funktionen des Körpers eingreifen. Wie bei vielen anderen naturheilkundlichen Verfahren geht auch diese Therapie davon aus, dass der Körper als ein Ganzes betrachtet werden muss. Störungen und Beschwerden äußern sich an vielen Stellen des Körpers und können auch von dort aus behandelt werden. Die Reflexpunkte befinden sich seitlich sowie unter- und oberhalb der Füße.

Bitte beachten Sie:

Die hier aufgeführten Informationen dienen dazu, Ihnen diagnostische und therapeutische Möglichkeiten aufzuzeigen. Die genannten Effekte hängen von vielen Faktoren ab und können von Patient zu Patient variieren. Ein Erfolg der Behandlung kann nicht versprochen werden.

Mehr erfahren